

Vorwort zur 3. Auflage

Die Notfallmedizin befindet sich in einem ständigen fachlichen und auch organisatorischen Wandel. Beispielweise hat die Verabschiedung des Notfallsanitäter-Gesetzes (NotSanG) zu einer Diskussion um die Delegation notärztlicher Kompetenzen an die neu ausgebildeten Notfallsanitäter geführt. Politisch gewollt wird dies zu einer Aufwertung der Assistenzberufe im Rettungsdienst führen, auch bedingt durch eine verbesserte Ausbildung und Qualifizierung.

Aber fachlich gibt es ebenfalls Neuerungen, wie z. B. die kürzlich überarbeiteten Leitlinien des European Resuscitation Council. Beide Aspekte verdeutlichen, dass das ärztliche Primat in der Notfallmedizin nur dann aufrechterhalten werden kann, wenn auch im Bereich der Notärzte eine Qualifizierungsoffensive gestartet wird.

Insofern haben sich Herausgeber und Verlag entschlossen, eine komplette Neuauflage der „1000 Fragen Notfallmedizin“ in Angriff zu nehmen. Ermutigt wurden wir durch die zahlreichen positiven Rückmeldungen unserer Leser, die erahnen lassen, dass das vorliegende Werk bereits einen festen Platz in der Prüfungsvorbereitung angehender Notärztinnen und Notärzte gefunden hat. Unseren Lesern haben wir außerdem Hinweise auf Druckfehler und missverständliche Formulierungen zu verdanken, die in der Neuauflage korrigiert werden konnten.

Darüber hinaus haben wir aber auch einen großen Anteil neuer bzw. aktualisierter Fragen in das Buch aufgenommen, an dem neu hinzugekommene Experten als Autoren zum ersten Mal mitgearbeitet haben. Die Antworten und Kommentare berücksichtigen selbstverständlich bereits die aktualisierten ERC-Leitlinien.

Insofern kann die Neuauflage auch für Leser der Erstauflage eine interessante Erweiterung und Verbreiterung der behandelten Themenkomplexe darstellen. Denn wir haben uns erneut bemüht, Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen, in der Notfallmedizin tätigen Disziplinen zur Mitarbeit zu gewinnen, um den interdisziplinären Aspekt der Notfallmedizin in Deutschland zu unterstreichen.

Unser Dank gilt dem Thieme Verlag, der die Neuauflage in gewohnt professioneller und angenehmer Art und Weise begleitete; und ganz besonders unseren Lesern. Wir hoffen, dass auch das vorliegende Buch einen wertvollen Beitrag zur Prüfungsvorbereitung leistet.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Erfolg!

Ihre

Berthold Bein
Jan-Thorsten Gräsner
Patrick Meybohm
Jens Scholz